

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Terrains 25034, Immobil. 112299, Masch. 79163, Werkzeuge, Geschäfts- u. Lagerutensil. 10140, Bureau mobil. u. Utensil. 2573, Pferde u. Wagen 6467, Waren 166001, Kassa 3994, Debit. 108642, Kaut. u. Bürgschaft 6305, Wechsel 257, Laderampe 33. — Passiva: A.-K. 150000, Oblig. 71500, do. Zs.-Kto 787, R.-F. 1670, Vorsichts-F. 3030, Amort.-Kto 87301, Kredit. 191321, do. für Bürgschaften 3550, Delkr.-Kto 3823, Strassenunterhaltung 149, Gewinn 7780. Sa. M. 520914.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk.: Gehälter, Zs., Provis. etc. 61378, Reingewinn 7780. Sa. M. 69159. — Kredit: Bruttogewinn M. 69159.

Dividenden 1893—95: 0, 0, 0%.

Gewinn 1897—1910: M. 8965, 956, 8778, 0, 0, 0, 0, 8242, 7281, 4261, 0, 4531, 12217, 7780.

Direktion: J. Siegrist, Schiltigheim.

Aufsichtsrat: A. Brion, P. Wenger, A. Gerval, F. Silbereisen, A. Gerhard, Alb. Resch.

Otto Hetzer, Holzpflege- u. Holzbearbeitung, Akt.-Ges. in Weimar.

Gegründet: 28./12. 1901 mit Wirk. ab 1./1. 1901; eingetr. 31./12. 1901. Letzte Statutänd. 15./12. 1902, 8./7. 1903, 1./2. u. 1./3. 1909. Gründung u. Übernahme der Firma „Weimarische Bau- und Parkettfußbodenfabrik Otto Hetzer in Weimar“, s. Jahrg. 1908/1909.

Zweck: Fabrikation von Parkett- u. Stabfußböden, sowie von deutschem Fußboden nach eigenem System, ferner Verwertung von Patenten u. gewerblichen Schutzrechten für Bauweisen, insbesondere von solchen, die mit dem Namen Hetzer von Otto Hetzer sen. her oder von der Ges. her verbunden sind, ferner die Herstellung u. der Vertrieb von Bau- u. Holzkonstruktionen aller Art, sowie die sonstige Verwertung von Holz u. anderen Materialien. Die Ges. hat es sich anfänglich speziell zur Aufgabe gestellt, die Rotbuche, die bisher fast nur zu Brennzwecken Verwendung fand, unter Anwendung eines besonderen Verfahrens zu Fußböden zu verarbeiten.

Kapital: M. 607700 u. zwar M. 105600 in St.-Aktien u. M. 502100 in Vorz.-Aktien. Urspr. M. 822000 in 822 Aktien à M. 1000. Zur Sanierung der Ges. sowie zur Beseitigung der Ende 1908 mit M. 409889 ausgewiesenen Unterbilanz beschlossen die G.-V. v. 1./2. u. 1./3. 1909 die Herabsetzung des A.-K. durch Einziehung von 83 im Eigentum der Ges. befindlichen Aktien von M. 822000 auf M. 739000 u. das so verbliebene A.-K. weiter durch Zulassung von 7 zu 1 herabzusetzen u. die aus der Zulassung hervorgehenden Stücke als St.-Aktien zu bezeichnen. Gleichzeitig wurde die Wiedererhöhung des A.-K. bis um M. 523000 in 5% Vorz.-Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1909 beschlossen, wovon M. 502100 zur Ausgabe gelangten, ein Teil wurde durch eingebrachte Forderungen gedeckt.

Hypotheken: M. 289000 Sicherungshyp. für eine Oblig.-Schuld; ferner M. 38211 in Amort.-Hyp.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. u. Rücklagen, verträglich. Tant. an Vorst. u. Beamte, 5% Div. an Vorz.-Aktien, dann 4% Div. an St.-Aktien, vom Übrigen Tant. an A.-R., Rest Super-Div. an beide Aktienkategorien gleichmäßig bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundstücke 249500, Gebäude 251856, Einfriedigung 1, Brunnen u. Wasserleit. 1, Bahn- u. Fabrikgeleis 1, Dampfheizanlage 1, elektr. Beleucht.-Anlage 1, Kessel, Masch. u. Transmiss. 55000, Werkzeuge 1, Mobil. u. Utensil. 1, Fuhrwerk u. Geschirre 1, Patente u. Schutzrechte 1, Holzvorräte 322383, Materialvorräte 5372, Debit. einschl. Bankguth. 161702, Kaut., Effekten, Kassa, Wechsel 53827, vorausbez. Versich. 2830, Avale 8060. — Passiva: A.-K. 607700, Hypoth.-Schuldverschreib. 289000, Hypoth. 38211, unerhob. Zs. 562, Kredit. 92289, Akzepte 38081, Avale 8060, Rückl. 7500, Kredit. 11361, Verträge 8807, Auslandspatenterlöse 8336, Reorganisations-F. 630. Sa. M. 1110540.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betrieb u. Fabrikat. 393860, Löhne 215561, Spedition 34072, Arb.-Wohlfahrt 9774, Reparatur. 5597, Zs., Diskont 16374, sonst. Unk. 131011, Abschreib. 6838. — Kredit: Fabrikat. 777368, Gewinn aus Brennholzgeschäft 1970, do. aus Fuhrwerksbetrieb 1001, Übertrag vom Reorganisat.-F. 16750, do. der Rückstell. auf Konjunkturschwankungen 16000. Sa. M. 813092.

Dividenden 1901—1910: 0% (alt. Verlustsaldo Ende 1908 M. 409889 einschl. Brandschad.)

Direktion: Carl Moll.

Prokurist: Carl Hetzer (stellv. Dir.)

Aufsichtsrat: Vors. Justizrat August Mardersteig, Weimar; Stellv. Fabrikant C. A. Schietrumpf, Jena; Grossherzog. Bauinspektor C. A. Urban, Oberweimar; Rittergutsbes. H. Brauns, Holzdorf; Dir. Rob. Hutten, Rosenheim.

Wolgaster Holzindustrie-Actiengesellschaft in Wolgast mit Filiale in Berlin.

Gegründet: 1892. Letzte Statutänd. 23./3. 1903, 23./4. 1904, 27./3. 1905 u. 20./6. 1906; bis 23./3. 1903 lautete die Firma: Wolgaster Act.-Ges. für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraefft.